Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache: **VL-138/2020 25. Ergänzung**

Fachbereich: **Wirtschaftsförderung / Stadtentwicklung / Tourismus**

Beratungsfolge	**Termin**
Magistrat	26.01.2023
BPUS	06.02.2023
Stadtverordnetenversammlung	09.02.2023

Entwicklung ehemaliges Klinikareal an der Melsunger Straße
Hier: Sachstandsbericht und Aufbau einer Projektstruktur und Verfahrensbegleitung

a) Erläuterung:

Am 27.09.2022 fand ein Planungsworkshop zur Entwicklung des ehemaligen Klinikareals mit unterschiedlichen Akteuren statt. Hierbei wurden die Themen Städtebau & Hochbau sowie Verkehr, Freiraum und Energie diskutiert. Die Ergebnisse des Workshops wurden im Nachgang durch das Planungsbüro ANP in die Planung eingearbeitet. Im weiteren Schritt soll nun ein Erschließungs- und Mobilitätskonzept in Zusammenarbeit mit den Planungsbüro plan:mobil erarbeitet werden. Hierbei geht es auch darum, die Zielsetzung für die Entwicklung eines „autoarmen Wohnquartiers“ zu prüfen.
Sobald die Ergebnisse vorliegen, sollen die Entwürfe für die Entwicklung des Quartiers und insbesondere für das Hauptgebäude den Gremien vorgestellt und diskutiert werden.

Auf Grundlage des Workshops wurde in Zusammenarbeit mit den Planungsbüros ANP und GTL-Landschaftsarchitektur aus Kassel für das Förderprogramm „Anpassung urbaner Freiräume an den Klimawandel“ im Herbst 2022 eine Projektskizze eingereicht. Im Rahmen des Programms werden unter anderem die Ertüchtigung von Park- und Grünanlagen, die Entsiegelung, die Begrünung von Frei- und Verkehrsflächen oder Maßnahmen zur Stärkung von Biodiversität gefördert.
Das Antragsverfahren ist in zwei Phasen untergliedert: 1. Phase – Einreichung der Projektskizze und Auswahl der Förderprojekte; 2. Phase (nur für ausgewählte Projektkommunen) – Beantragung der Bundesförderung in Form einer Projektzuwendung. Die Auswahl der Förderprojekte erfolgt Anfang 2023.

Darüber hinaus soll zur Vorbereitung der Abbrucharbeiten der Nebengebäude entlang der Melsunger Straße und des ehemaligen OP-Trakts, in bestimmten Teilbereichen des ehem. Klinikareals ein Rückschnitt der Gehölze bis Ende Februar erfolgen. Der Rückschnitt erfolgt in enger Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde.

Aufbau einer Projektstruktur und Verfahrensbegleitung

Um eine zügige Entwicklung und Umsetzung des Projekts zu gewährleisten, sollte eine Projektstruktur mit Lenkungskreis und städtischer Projektkoordination für die Dauer der Gesamtentwicklung aufgebaut werden. Während der Lenkungskreis zeitnahe Entscheidungen über alle grundlegenden Umsetzungsschritte und Meilensteine der Entwicklung des Areals gewährleistet, soll die städtische Projektleitung mit Unterstützung der externen Verfahrensbegleitung die Koordinierung und das Zeit- und Kostencontrolling aller Teilprojekte gewährleisten und Entscheidungen des Lenkungskreises vorbereiten.

Aufgrund der Komplexität des Projekts wäre es sinnvoll, eine externe Verfahrensbegleitung für das Projekt zu beauftragen. Folgende Leistungen umfasst eine externe Verfahrensbegleitung:

- Konzept für Projektstruktur erstellen und abstimmen
- Mithilfe beim Aufbau der Projektentwicklungsstruktur
- Zusammenarbeit und Unterstützung der verwaltungsinternen Projektleitung
- Unterstützung / Vor- und Nachbereitung des Lenkungskreises
- Vorbereitung Lösungsvorschläge und Entscheidungen Lenkungskreis
- Mithilfe bei der Organisation und Koordination notwendiger Abläufe
- Unterstützung beim kontinuierlichen Zeit- und Kostencontrolling
- Vorschläge für Anpassungsmaßnahmen und fachliche Beratung
- Mithilfe bei der Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit

Für die Lenkungsgruppe wird folgende Zusammensetzung vorgeschlagen:

- Projektkoordination (städtische Projektleitung & externe Verfahrensbegleitung)
- VertreterInnen der FB Technische Dienste & Wirtschaftsförderung | Stadtentwicklung | Tourismus
- VertreterInnen der Fraktionen

b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:

c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:

d) Beschlussvorschlag:

Um eine zügige und kontinuierliche Entwicklung und Umsetzung des Projekts zu gewährleisten, wird die Verwaltung beauftragt eine Projektstruktur mit Lenkungskreis für die Entwicklung des ehem. Klinikareals aufzubauen. Zur Unterstützung der städtischen Projektleitung, soll zeitnah eine externe Verfahrensbegleitung hinzugezogen werden. Die Leistungen dafür sind dementsprechend auszuschreiben.

Die Lenkungsgruppe soll sich aus den VertreterInnen der Verwaltung, der externen Verfahrensbegleitung sowie den VertreterInnen der Fraktionen zusammensetzen.